

Handhabung Ortsteilzuwendungen ab 1. Januar 2020

1. Antragsfrist Vereine/Initiativen bis 31. März d. J.
 - ➔ Anträge zentral an Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Abteilung Ortsteilentwicklung schriftlich (Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale) oder via E-Mail (ortsteile@stadt-saalfeld.de)
2. Entscheidung in den Ortsteilräten April bis Mai d. J. in öffentlicher Sitzung
3. Auszahlung im Juni d. J. bzw. nach Haushaltsgenehmigung
 - ➔ Juristischen Personen (u. a. Vereine, Kirchen) werden die Zuwendungen auf das Geschäftskonto überwiesen.
 - ➔ Private Initiativen, die nicht durch juristische Personen handeln, erhalten die Zuwendungen in bar gegen Bestätigung über die jeweiligen Ortsteilbürgermeister.
 - ➔ Eine Auszahlung vor Beschlussfassung in den Ortsteilräten ist nicht möglich.
4. Verwendungsnachweise gemäß Vordruck sind nur für investive Maßnahmen notwendig. Für alle anderen Maßnahmen genügt eine Erklärung des Zuwendungsempfängers, dass die Zuwendung entsprechend verwandt wurde/wird.

Hinweis zur Verwendung gemäß Eingliederungsvertrag:

Die Stadt Saalfeld/Saale stellt gemäß § 45 Abs. 6 ThürKO den Ortsteilräten jährlich ab 2019 einen Betrag von 5,00 EUR je Einwohner zur eigenständigen Entscheidung über die Verteilung zur Verfügung. Dieser dem Ortsteilrat je Einwohner zur Verfügung zu stellende Betrag wird auf 5 Jahre ab Eingliederung (bis 2023/2024) festgeschrieben, jedoch entsprechend des in § 45 Abs. 6 ThürKO bezeichneten Indexes angepasst.

Bemessungsgrundlage sind die Einwohner im Ortsteil mit Ortsteilverfassung zum 31. Dezember des jeweiligen Haushaltsvorjahres.

Mit diesen Mitteln sollen Veranstaltungen zur Heimat- und Brauchtumpflege in den ehemaligen Gemeindegebieten Reichmannsdorf, Saalfelder Höhe, Schmiedefeld und Wittgendorf ideell und finanziell nach Maßgabe des Haushaltes unterstützt werden, sodass diese Veranstaltungen weiter durchgeführt werden können. Zudem können mit diesen Zuwendungen das kulturelle und sportliche Eigenleben, insbesondere Vereine und kirchliche Einrichtungen, sowie das Ehrenamt gefördert werden.

Christopher Mielke
Leiter Büro des Bürgermeisters